

Ueberbauung Schäferei

Das Areal der Schäferei umfasst 32'500 m² Land. Eigentümer sind die Baufirma Marti und mit kleinerem Anteil die Gemeinde. Es ist die letzte grössere, zusammenhängende Baulandreserve der Gemeinde Zollikofen. Für die Wohnüberbauung wurde ein Projektwettbewerb durchgeführt.

Anlässlich der Mitwirkung haben wir das erstprämierte Projekt abgelehnt, weil oben am Schnyderhoger rücksichtslos direkt vor die bestehenden Häuser eine 14 Meter hohe Stadtmauer errichtet werden soll. Selbst die Jury hat dazu geschrieben „... *beeinträchtigt jedoch durch die Lage und Geschlossenheit des Volumens die dahinterliegenden Häuser*“. Auch aus ästhetischer Sicht ist dieses Projekt nicht zu verantworten. Eine Grünfläche zwischen den Häusern wird etwas billig als „Park“ angepriesen. Westlich anschliessend befindet sich bereits das grössere und öffentlich zugängliche Nassbiotop der EHB Eidg. Hochschulinstitut für Berufsbildung, mit Bäumen, Wiese und Sitzgelegenheiten in der Art eines Amphitheaters, für dessen Unterhalt der Bund viel Geld ausgibt. Und südlich grenzt der Spielplatz der Schulen an.

Wir bevorzugen das zweitplazierte Projekt „Golden delicious“. Drei leicht gebrochene Wohnzeilen erstrecken sich vom Fuss des Hügels in südlicher Richtung. Die Jury hat dieses fast gleich hoch wie das Erstprämierte honoriert und dazu geschrieben: „...*verbindet so den Hang mit dem flacheren Bereich des Areals und verdeutlicht damit die Spezialität des Ortes, nämlich Hang und Ebene*“. Dazu bleibt die Schlittelpiste wie heute bestehen, die von den Kindern aus der Schäferei, dem Schweizerhubel, der Landgarbe und Stämpfli- bis zur Schulhausstrasse rege benützt wird.

Bis **Montag 7. Juli** können **Einsprachen**¹ bei der Bauverwaltung Zollikofen eingereicht werden. Kurze Begründung genügt. Damit sind Sie bei der weiteren Entwicklung dabei. Diese Grossüberbauung geht alle Einwohner Zollikofens an.

Für den Vorstand FdU: T. Oesch, Präsident

PS: Für Auskünfte verweisen wir auf die IG Schäferei, Tel. 079 219 55 66

¹ Zum Beispiel: Einsprache mit Begehren Ersatz des Projektes „Am Park“ durch das Projekt „Golden delicious“ und damit betroffen Zonenplan, Baureglement, Überbauungsordnung und anderer Unterlagen. Begründung: *Auszug von vorstehenden Ausführungen.*